



Geologische Bergwanderungen rund um die Doldenhornhütte SAC

Die Doldenhornhütte auf der Sprungschanze und die Fisistöcke am Tropenstrand



Donnerstag bis Samstag, 7.- 9. September 2023

Geleitet vom bekannten Geologen/Bergführer/Sachbuchautor Jürg Meyer

Die Gegend rund um die Doldenhornhütte ist sowohl landschaftlich als auch geologisch und geomorphologisch vom Feinsten! Schon allein die Zeugen der gewaltigen vorgeschichtlichen Bergstürze sind eindrücklich. Die Hütte selbst liegt ja auf einer Art Bergsturz-Sprungschanze, von der aus die Brocken bis kurz vor Frutigen runter schossen. Dann lassen uns die gewaltigen verbogenen und verfalteten Kalksteinschichten mit ihren unterschiedlichen Gesteinsarten staunen. Die Doldenhornhütte sitzt auf der Riesenfalte, welche im Gasterntal am Jegertossen so eindrücklich sichtbar ist, und sich bis in die Westflanke der Blümlisalpgruppe zieht, bestens zu bewundern im Nachmittagslicht von der Hütte aus. Verschiedene Kalksteinarten – Quinten-, Öhrli- und Kieselkalk erzählen ihre Geschichte von längst vergangenen Meeren und Tropenstränden. Die gewaltigen Hebungsvorgänge bei der Alpenbildung lassen sich vom Gipfel des Inneren Fisistockes eindrücklich nachvollziehen. Vielleicht hast Du den Vortrag von Jürg Meyer vom 30.4.22 an der HV in Langnau miterlebt und guckst Dir das nun gerne alles draussen in der Bergnatur an.

An beiden Abenden gibt es jeweils eine kleine geologisch angehauchte Auflockerung.

Jürg Meyer

Als promovierter Geologe und eidg. dipl. Bergführer bin ich nach langjähriger Arbeit in beiden Berufen und einem elfjährigen Engagement als Umweltbeauftragter des Schweizer Alpen – Clubs SAC seit 2008 selbständig: www.rundumberge.ch. Neben Konzept-, Projekt- und Beratungsarbeiten für verschiedene Pärke der Schweiz war ich 2003 - 2019 leitender Experte für Natur-Kultur-Ausbildung im schweizerischen Bergführerverband SBV. Weitere Schwerpunkte sind Vorträge und das Verfassen von Texten – u.a. mit den Büchern «Wie Berge entstehen und vergehen» (Haupt Verlag 2021), «Gesteine der Schweiz» und «Gesteine einfach bestimmen» (Haupt-Verlag 2017) und «Steinwunderland Binntal» (2017). Weitere Bücher sind in Arbeit – u.a. «Kristallwelten Schweiz»

Meine grosse Passion ist Ausbildung und Vermitteln von Geologie und verwandten Themen an Laien und Amateure – am liebsten draussen in der Natur und Bergwelt.

1. Tag, Donnerstag, 7. 9. 23

TREFFEN	Anreise mit öV bis Blausee bei Kandersteg. Langnau ab 07:07 / Bern ab 07:39, Blausee an 08:41. Treffen vor dem Eingang zum Blausee
VORMITTAG	Einführung bei Kaffee u. Gipfeli im Rest. Blausee Kurzwanderung durch das Bergsturzgebiet bis Mitholz: Bergsturzablagerungen und Kieselkalk Transfer mit Postauto zum Bahnhof Kandersteg Kurzwanderung zum Bergsturzhügel westlich vom Bahnhof, Aussicht auf Doldenhorngologie. Besichtigung der Bergsturztrümmer-Brekzien, Aussicht auf die Bergsturzlandschaft. Picnic
NACHMITTAG	Rückweg zum Bahnhof Kandersteg; Bustransfer zum Waldhaus im Gasterntal Aussichtsgeologie bei Kaffee und Kuchen: Die Grossfalte der Jegertossen und die Schichtabfolge; Decken- und Faltenbau; Hebung des Aarmassivs und Täler machen Berge; Geltenbachquelle. Rückwanderung durch die subglaziale Schlucht nach Kandersteg Süd – wie die Eiszeitgletscher die Landschaft ausformten
ABEND	Nachtessen Musikalisch-ästhetische Gesteinsreise
ÜBERNACHTUNG	Hotel Des Alpes Kandersteg. www.desalpes-kandersteg.ch

2. Tag, Freitag, 8. 9. 23

VORMITTAG	Aufstieg zur Doldenhornhütte von Filfalle aus via Holzfad (4.5 km, 800 m Auf-, 50 m Abstieg, 2 ¼ Std.). Kennenlernen von Öhrlikalk, helvetischer Kieselkalk; Glazialformen, tektonischer Bau. Mittagsverpflegung in der Doldenhornhütte
NACHMITTAG	Exkursion rund um die Hütte: Aussichtsgeologie, Gesteine anschauen, Fragen zur Alpenbildung, Doldenhorndecke; Aktuelle Bewegungen im Bereich Spitze Stei. Nutzung der Kartentools der Landesgeologie...
ABEND	Nachtessen Kleine literarische Auflockerung
ÜBERNACHTUNG	Doldenhornhütte SAC, doldenhornhuette.com

3. Tag, Samstag, 9. 9. 23

VORMITTAG	Alpine Bergwanderung auf den Inneren Fisistock 2788m, (5 km, 1122 m Auf-, 250 m Abstieg, T4, 3.5 Std). Gesteine, die Decken- und Faltenstrukturen, die Aussichtsgeologie – alles top! Mittagsverpflegung unterwegs
NACHMITTAG	Abstieg nach Kandersteg via Biberg (9 km, 1800 m Abstieg, 100 m Aufstieg, 4 Std) Umtrunk, Fazit und Abschluss
RÜCKREISE	Kandersteg ab 18:15; Bern an 19:21; Langnau an 19:52

Informationen

UNTERKÜNFTE	1. Nacht Hotel Des Alpes, Kandersteg, 2. Nacht Doldenhornhütte SAC / Lager mit Leintuchschlafsack
ANFORDERUNGEN	Wanderungen am ersten Tag T3, am zweiten Tag T4, bis 7.5 Stunden
TEILNEHMENDE min.8, max. 16	Die Tour richtet sich in erster Linie an Mitglieder der SAC Sektion Emmental; diese haben Anmeldepriorität. Wenn genügend Platz ist, sind auch andere Interessierte herzlich eingeladen.
KOSTEN	Gesamtpreis: Für Mitglieder SAC Emmental CHF 420.- ; für alle andern CHF 490.- Leistungen: fachliche Leitung und Führung, 2 x Übernachtung mit Halbpension; Bus/Minibus-Transfers; Dokumentation; Kaffee-Kuchen und Apéro
ANMELDUNG	Per E-Mail an Jürg Meyer, ibex@gmx.ch , unter Angabe von Adresse, Mobiltelefonnummer und Mitgliedschaft SAC Emmental. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldungen von Nicht-Mitgliedern SAC Emmental werden bis zur Anmeldefrist auf eine Warteliste gesetzt und erhalten danach Bescheid. Eingangsbestätigung per Mail. Anmeldefrist: 19. 8. 23; ev. können auch spätere Anmeldungen noch berücksichtigt werden Überweisung der Kosten bis 19.8.23 auf folgendes Konto Jürg Meyer, 4933 Rütshelen, PC 60-522395-3 / IBAN CH34 0900 0000 6052 2395 3
DURCHFÜHRUNG	Bei sehr widrigen Wetterbedingungen kann die Tour abgesagt und ev. nach einem Ersatzdatum gesucht werden.
AGB / VERSICHERUNG	Die AGB finden Sie auf meiner Webseite. Beachten Sie insbesondere die Abmelde-Regelungen. Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden.
WEITERE INFOS	Folgen noch rechtzeitig vor dem Anlass.